

---

Ollenhauerstr. 97  
13403 Berlin

## Presseerklärung

Telefon: (030) 231 40 639  
Telefax: (030) 242 51 78  
[Manuela.fuchs@muenze-berlin.de](mailto:Manuela.fuchs@muenze-berlin.de)  
[www.muenze-berlin.de](http://www.muenze-berlin.de)  
7. Mai 2009

## Dankesmedaille Berliner Luftbrücke

Die Staatliche Münze Berlin hat von der Dankesmedaille des Regierenden Bürgermeisters, die in einem feierlichen Festakt am 12. Mai 2009 den Rettern der alliierten Streitkräfte übergeben wird, eine Jedermann-Ausgabe geprägt. Damit haben Alle die Gelegenheit, ein einzigartiges Erinnerungsstück an den 60. Jahrestag der Beendigung der Berliner Luftbrücke zu erwerben.

Die Dankesmedaille für Alle hat das gleiche Motiv wie die Gedenkprägung des Regierenden Bürgermeisters. Vom Verkaufserlös jeder Prägung geht 1 € an die Hilfsorganisation „CARE“, die während der Berlin-Blockade mit eigenen Flugzeugen und Piloten die Anstrengungen der alliierten Streitkräfte unterstützte.

Die Dankesmedaille kann für 10,- EUR am 12. Mai während des Tages der offenen Tür auf dem Flughafen Tempelhof oder im Museumsshop der Staatlichen Münze Berlin erworben werden.

Weitere Infos unter [www.muenze-berlin.de](http://www.muenze-berlin.de)

Prägestätte: Münze Berlin  
Ausgabejahr: 2009  
Legierung: Silber 500/1000  
Qualität: Spiegelglanz  
Durchmesser: 32,5 mm  
Gestaltung:  
VS: Othmar Kukula  
RS: Münze Berlin  
Preis: 10,- EUR  
davon 1,- EUR Spende für  
die Hilfsorganisation „CARE“

Presseerklärung 2/09

[www.muenze-berlin.de](http://www.muenze-berlin.de)



Bankverbindung: Berliner Sparkasse (BLZ 100 500 00), Kontonummer: 660 700 7200



1280 das erste Mal urkundlich erwähnt, ist die Staatliche Münze Berlin der älteste Produktionsbetrieb Berlins. 1701 lässt der Preußenkönig Friedrich I die einst Kurfürstliche Münze als Königliche Münze in Berlin neu erbauen. Seit der Neuordnung des Münzwesens 1750 durch Friedrich II besitzt die Münze Berlin das offizielle Münzzeichen A, eines der ältesten Markenzeichen überhaupt. Über die Jahrhunderte immer an der Spree gelegen, steigert die nun in Preußische Staatsmünze umbenannte Prägeanstalt gegen Ende des 19ten Jahrhunderts ihre Produktion um ein vielfaches. 1990 wird aus dem VEB Münze der DDR die Staatliche Münze Berlin, die 20% der zu prägenden Bundesmünzen der Deutschen D-Mark produziert. Zur Einführung des Euro 2002 prägt die Staatliche Münze Berlin insgesamt 3,4 Milliarden Euros und Cents.

Heute beschäftigt die in aller Welt renommierte Berliner Münze rund 70 Mitarbeiter und prägt nach wie vor Euro- und Centmünzen, aber auch wertvolle Sonderprägungen für nationale und internationale Auftraggeber und hochwertige Medaillen. Zum Beginn des Jahres 2006 wechselt die Staatliche Münze Berlin ihren Standort und zieht in ein hochmodernes Industriegebäude im Berliner Stadtbezirk Reinickendorf.

Für weitere Information:

Staatliche Münze Berlin  
Ollenhauerstr. 97  
13403 Berlin  
Tel.: 030 231 40 639  
Fax: 030 242 51 78  
[manuela.fuchs@muenze-berlin.de](mailto:manuela.fuchs@muenze-berlin.de)  
[www.muenze-berlin.de](http://www.muenze-berlin.de)